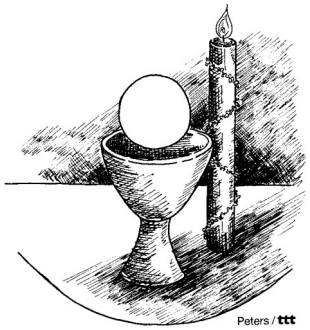
■ St. Michael, Sennelager

Am **Sonntag**, 26. April gehen 23 Kinder in St. Michael, Sennelager zur Ersten Heiligen Kommunion:

Matay Altunkaynak
Marie Bewermeyer
Isabel Dörfel
Leon Ernesti
Leticia Ferradas Hoetmann
Friedrich Fischer
Jennifer Gilardoni
Marco Gilardoni
Lorena Kamp
Justin Kaufmann
Benedikt Klatte
Maurice Kolboske
Tessa Kröger
Dominik Kuhn
Shania Marma
Michelle Matusiewicz
Eric Neufeld
Salome Ordinas Garcia
Jana Pauls
Chiara Püschel
Justin Scheipers
Zoe Schulze
Alina Wiesing

Unseren Kommunionkindern und Ihren Familien wünschen wir zum Fest der Erstkommunion Gottes reichen Segen.



Am Montag, 20.4. bleibt das Büro in Sennelager geschlossen.

Einsendeschluss für den nächsten Pfarrbrief: Dienstag, 21. April

Kontakt zentrales Pfarrbüro St. Heinrich und Kunigunde
Neuhäuser Kirchstr. 5, 33104 Paderborn
Tel. 0 52 54 / 25 31 Fax 0 52 54 / 14 88
pv-schloss-neuhaus@erzbistum-paderborn.de www.pr-schlossneuhaus.de

Öffnungszeiten des zentralen Pfarrbüros:
Montag, Dienstag und Mittwoch von 9–12 Uhr und 15–17 Uhr,
Donnerstag von **10.30**–12 Uhr und 15–18 Uhr und Freitag von 11 bis 14 Uhr.

Außerhalb der Öffnungszeiten des zentralen Pfarrbüros erreichen Sie im **seelsorglichen Notfall** einen Mitarbeiter aus dem Pastoralteam unter der Telefonnr.: 0151 261 77 229.

Öffnungszeiten der Pfarrbüros:

St. Michael	**Mo., 20.4. geschlossen**		und	Do. 9-10 Uhr	Tel. 13 110
St. Joseph	Di.	17.30 - 18.30	und	Do. 9-10 Uhr	Tel. 44 33
St. Marien	Mi.	17.30 - 18.30	und	Fr. 9-10 Uhr	Tel. 56 66

Pastoraler Raum Schloß Neuhaus **19. April 2015**

Pfarrnachrichten

3. Sonntag der Osterzeit Ev: Lk 24,35-48

St. Heinrich und Kunigunde St. Joseph St. Marien St. Michael

Zeugen gesucht!

„Ihr seid Zeugen dafür!“ So endet das Evangelium vom 3. Ostersonntag.

Waren Sie schon mal Zeuge? Vielleicht Zeuge bei einem Verkehrsunfall? Zeuge bei einem Diebstahl?

Dann kennen Sie das Gefühl einer gewissen Unsicherheit: Ist das, was ich da gesehen habe oder wovon ich jetzt erzählen soll, wirklich genau so passiert? - Und glaubt man mir überhaupt?

Den Jüngern Jesu erging es sicher ähnlich, als sie diesen Auftrag als „Augen“- Zeugen der Auferstehung in die Welt zu gehen, bekommen haben. Was können Sie den Menschen erzählen? Welche Beweise haben Sie zu bieten?

Sie können von ihrer eigenen Verwandlung erzählen: Den Jüngern ging durch die Begegnung mit dem Auferstandenen eine völlig neue Welt auf und ihr Leben veränderte sich von diesem Augenblick an von Grund auf. Denken wir an die drei Frauen und an die beiden Jünger, die nach Emmaus gegangen sind. Was für ein Unterschied zeigt sich, wenn man den Rückweg mit dem Hinweg vergleicht. Auf dem Hinweg erwarteten sie nichts, auf dem Rückweg waren sie voll Leben. Wer sich gläubig dem Auferstandenen öffnet, ihn in sein Leben hineinlässt, der wird ein anderer Mensch, dem öffnen sich ungeahnte Welten.

Ich bin für eine Zeugenaussage bereit: Mir selbst ist es so passiert. Seit ich mich für den Weg mit Jesu an meiner Seite entschieden habe, hat sich meine Welt nicht nur um eine Dimension vergrößert. Mein Leben ist schon heute reicher, sinnvoller und intensiver geworden. Ich möchte nicht mehr dahinter zurück. Wie genau sich das äußert? Probieren Sie es selbst aus!

Ihre Petra Scharfen,
Gemeindereferentin

Aus der Gemeinde St. Heinrich und Kunigunde:

Frau Gertrud Elisabeth Hasse verstarb im Alter von 93 Jahren.

Aus der Gemeinde St. Marien:

Herr Heinrich Forell verstarb im Alter von 76 Jahren.

Aus der Gemeinde St. Michael:

Herr Wilhelm Klösener verstarb im Alter von 84 Jahren.

Das Sakrament der Taufe empfingen in St. Michael:

Fabienne Freya Riekschnietz

Das Sakrament der Ehe spendeten sich:

Daniel und Stephanie Riekschnietz

■ Veranstaltungen - Infos im pastoralen Raum

Firmung im Pastoralen Raum

In den Tagen nach Ostern haben Weihbischof Hubert Berenbrinker und Dompropst Göbel das Sakrament der Firmung im Pastoralen Raum Schloß Neuhaus gespendet. Die 212 Firmbewerber/-innen haben sich in ganz unterschiedlichen Projekten auf den Empfang des Sakramentes vorbereitet.

In St. Michael, Sennelager ist am Mittwoch, 22. April um 17 Uhr die Feier der Firmung.

Am Donnerstag, 23.4. öffnet das zentrale Pfarrbüro erst um 10.30 Uhr !

■ St. Heinrich und Kunigunde

Tag der ewigen Anbetung

Am Mittwoch, 22. April, ist in unserer Pfarrkirche der Tag der ewigen Anbetung. Um 16 Uhr ist die erste Betstunde in der das Allerheiligste Altarsakrament ausgesetzt wird. Danach schließen sich halbbstündige Betstunden der Gemeinde an. Um 18.30 Uhr findet dann das Festhochamt mit Te Deum zum Abschluss der ewigen Anbetung statt.

Kfd: Wegen der ewigen Anbetung muss die nächste **kfd-Gemeinschaftsmesse** mit anschließendem Frühstück vom 22. April auf den 29. April verschoben werden.

Herzliche Einladung zur **kirchenmusikalischen Andacht** am Sonntag, 26.04. um 17 Uhr gestaltet vom Gesangsensemble der Musikschule Schamei in der Pfarrkirche.

■ St. Joseph, Mastbruch

Der Eine Welt Kreis St. Joseph verkauft am Sonntag, 19.04. nach dem Hochamt Produkte aus partnerschaftlichem Welthandel.

■ St. Marien, Sande

KFD: **Für Kurzentschlossene**: Noch Plätze frei: Tagesfahrt Schloß Marienburg und Hannover
Am Samstag, 25. April starten wir um 8 Uhr ab Sande/Kirche. Zunächst steht die Schlossbesichtigung und der Besuch der Ausstellung „Der Weg zur Krone“ auf dem Programm. In der Ausstellung wird die Geschichte des Hauses Hannover präsentiert, Höhepunkt sind die Insignien des Königreichs Hannover. Danach gemeinsames Mittagessen und Zeit zur freien Verfügung in Hannover. Rückkehr gegen 19.30 Uhr. Mitglieder zahlen 55 €, Nichtmitglieder 58 € auf das Konto der kfd Sande , **IBAN DE02 4726 0121 9561 202 500.** Infos und Anmeldung: Beate Rudolphi unter Tel. Nr. 95 31 39.

Chorgemeinde St. Cäcilia Sande

Die Chorgemeinde St. Cäcilia Sande lädt am Freitag, 1. Mai um 14.30 Uhr auf den Dorfplatz in Sande zur Eröffnung der Maiandachten mit anschließendem Aufstellen des Maikranzes ein. Nach dem Maisingen werden bei der anschließenden Maifeier Kaffee, Kuchen, Würstchen und gekühlte Getränke angeboten.

■ St. Michael, Sennelager

Die kfd St. Michael Sennelager lädt am Dienstag, 5. Mai zur **Wallfahrt nach Marienloh** ein. Beginn der Maiandacht ist um 15.30 Uhr.
Fußgänger treffen sich um 13.30 Uhr, die Radfahrer um 14.30 Uhr und der Bus fährt um 15 Uhr ab Schützenplatz.
Wer mit dem Bus fahren möchte wird gebeten, sich bis zum 30. April 2015 bei
B. Pospischil Tel.:3304 anzumelden.